

Anhang Grundlagen religionspädagogischen Arbeitens

Beispielhafte Inhalte Modul 11a

Wissen	Können (Fertigkeiten)	Wollen (Haltungen)
--------	--------------------------	-----------------------

Planung, Durchführung und Reflexion von RU oder Katechese an religionspädagogischen Grundlagen ausrichten [11a.01]	Ausgewählte Forschungsergebnisse des Fachbereichs Religionspädagogik und Fachdidaktik kennen und nachvollziehen [11a.02]	Die Rolle als Lehrperson für Religionsunterricht und katechetisch Tätige kriterienorientiert unterscheiden und spezifische Aufgaben ableiten [11a.03]	Die Lernorte Kirche und Schule unterscheiden und Konsequenzen für das eigene Berufsfeld ableiten [11a.04]
Grundbedingungen religionspädagogischen Handelns (Wie und wo religiöses Lernen geschieht, unterschiedlichste Voraussetzungen der Adressat:innen, belastende Erfahrungen in der religiösen Biografie, Lernmöglichkeiten und Situationen)			
Reflexion der Grundlagen religiösen Lernens (Leitbild Katechese im Kulturwandel, Biografie-Arbeit zur religiösen Lerngeschichte, Analyse exemplarischer Umsetzung von religiösem Lernen)			
Subjektorientierte Religionspädagogik (Entwicklung der religiösen Identität unter Berücksichtigung von persönlichen Erfahrungen, Überzeugungen und Werten, welche hineinführen in eine eigene Religiosität z. B. nach Joachim Kunstmann)			
Planung (ARIVA, BEIZ, Berliner Modell, Hilbert Meyer)	Religiöse Entwicklungsstufen (Fowler, Oser/Gmünder, Piaget, Entwicklung Gottesverständnis Szagun, Domänentheorie, Reflexion des eigenen Glaubenlernens)	Rollenanalyse (in der eigenen Praxis Rollen anhand eines Rollenmodells z. B. von Otto Marmet erkennen)	Lernortanalyse (Lernort Schule und Lernort Kirche: Unterscheidung, Voraussetzungen und Möglichkeiten; Vorteile und Nachteile der Lernorte, Möglichkeiten im eigenen Umfeld)
Feedbackmethoden	Symboldidaktik (eigenes Symbolverständnis, Symbole in eigener Kultur, Religion)	Grundlagen der Klassenführung (Theorie und Reflexionsinstrumente)	
Evaluation (Methoden, Absicht, Ziel)	Bibeldidaktik (eigenes Bibelverständnis)	Mystagogik (Definition, Grundverständnis und Grundlagen, Dialogisches Lernen. Mystagogische Erfahrungen in der eigenen Biografie)	
	Reflexion des eigenen Lernverständnisses	Organisationsstrukturen (Entscheidungsträger und Entscheidungswege an beiden Lernorten)	

[11a.01]	[11a.02]	[11a.03]	[11a.04]
Neugier und Interesse			
Religiöse Sprachfähigkeit			
Mystagogische Haltung			

Anhang zur Modulidentifikation Version 1.0

Genehmigt an der 205. Sitzung der Deutschschweizerischen Ordinarienkonferenz (DOK), 22. August 2023, in Zürich.

Anhang Vertiefung religionspädagogischen Arbeitens

Beispielhafte Inhalte Modul 11b

Wissen	Können (Fertigkeiten)	Wollen (Haltungen)	
Planung, Durchführung und Reflexion von Religionsunterricht oder Katechese in differenzierter Weise an religionspädagogischen Grundlagen ausrichten	Aus Forschungsergebnissen des Fachbereichs Religionspädagogik und Fachdidaktik Erkenntnisse für die eigene Praxis ableiten	Sich der Rolle als RU-Lehrperson oder katechetisch Tätige bewusst sein und in diesem Verständnis handeln	Die systemischen Zusammenhänge von Kirche und Schule kennen, diese unterscheiden und Konsequenzen für das eigene Berufsfeld ableiten
[11b.01]	[11b.02]	[11b.03]	[11b.04]
Didaktische Modelle (Möglichkeiten und Grenzen der Korrelation, Elementarisierung, Kompetenzorientierung)			
Pädagogische Grundlagen im Kontext der Lernorte (Elementarisierung und exemplarische Didaktik von W. Klafki an den verschiedenen Lernorten - Chancen, Möglichkeiten und Grenzen)			
Kompetenzorientierung (Kompetenzwürfel als Impuls für die Entwicklung kompetenzorientierten Lernens; Anwenden des kompetenzorientierten Lernens Lehr-Lernsettings / kompetenzorientierte Lehr-Lernsettings)			
Lehrmittel (Bandbreite, Qualitätskriterien und Einsatzmöglichkeiten)	Theologisieren / Philosophieren (Grundlagen und Anwendungsformen)	Gruppendynamik (Gruppenphasen, Gruppenprozesse)	Analyse der Lernorte (Differenzierung der Lernorte, Chancen und Defizite)
Methoden und Medien (Voraussetzungen und Grundlagen für die zielorientierte Anwendung in der Praxis)	Bibeldidaktik (Umgang mit Mehrdimensionalität der Sprache, mehreren Dimensionen von Wahrheit)	Klassenführung	Didaktische Modelle (Reflexion und Unterscheidung didaktischer Modelle für die spezifischen Lernorte, Lehr-Lernprozessmodell, Rhythmisierung, spezifische Formen wie z.B. Erlebnispädagogik)
Unterrichtsvorbereitung (Analyse und Elementarisierung, Schlüsselprobleme der Adressaten analysieren, Korrelation)	Symboldidaktik (Umgang mit Mehrdimensionalität der Sprache, mehreren Dimensionen von Wahrheit)	Rollen (Rollenverhalten und Rollenverständnis)	
Planungsmodelle (Modelle zum Planen der Lehr-Lernsettings, beeinflussende Faktoren)	Reflexion des eigenen Lernverständnisses	Gesprächsführung	

[11b.01]	[11b.02]	[11b.03]	[11b.04]
Religiöse Sprachfähigkeit			
Dialogfähigkeit			
Mystagogische Haltung			
Offenheit für Reflexion und Transfer			

Anhang zur Modulidentifikation Version 1.0

Genehmigt an der 205. Sitzung der Deutschschweizerischen Ordinarienkonferenz (DOK), 22. August 2023, in Zürich.